

Hessen Ranglistenverfahren Sommer 2013 ??

Beitrag von „Lanamia“ vom 20. Januar 2013 12:58

Hey,

okay, also bewerbe ich mich, wenn ich mein Zeugnis habe, bei dem Ranglistenverfahren.

Ich habe mal in Bad Nauheim gewohnt, deswegen kenne ich mich auch im Wetteraukreis aus:) Jetzt bin ich -nach deiner Nachricht- etwas vom Frankfurter Schulamt abgekommen, bzw. dieses als eine Möglichkeit zu sehen, denn am liebsten würde ich ja in den Wetterau oder Hochtaunuskreis.

Ich dachte einfach, dass ich folgendes beim Ranglistenverfahren angebe:

1. WÜnsch: Wetterau/Hochtaunus
2. WÜnsch: WaldeckFrankenberg/Schwalmeder (wohnen meine Eltern)
3. WÜnsch: keien Ahnung (Frankfurt??)

Wenn ich halt als dritten WÜnsch Frankfurt angebe, dachte ich mir, dass die dann einfach meinen 1. und 2. Wunsch ignorieren werden, da ich ja Frankfut angegeben habe und sie da Lehrer brauchen. Ich würde nach FRankfurt zur Not gehen, bevor ich gar keine Stelle (Planstelle) bekomme. Denn man kann sich ja später wieder in einen anderen Kreis bewerben oder?

Mit Frankfurt bin ich mir aber noch nicht so sicher. ...

Würde es denn auch ausreichen wenn man nur 2 Kreise angiebt? Die Chancen werden sich dann wahrscheinlich verringern. ... Hast du eine AHNung wie es mit dem Fach "ev. Religion" aussieht für Grundschule und Planstelle?

Wenn ich auch noch zusätzlich direkt zu den Schulämtern gehe, dann wären das aber nur diese Verträge von denen du gesprochen hast.

Ist es denn üblich in Hessen, dass die ganzen referendare sich "zweigleisig" bewerben? Einmal für Ranglistenverfahren und einmal extra bei den Schulämtern?

glg 😊